



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

II- 778 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Zahl 4.140-Leg/76

287 IAB

Dienstposten für das erforderliche
Kaderpersonal;

1976 -05- 25

Anfrage der Abgeordneten Dr. NEISSER
und Genossen an den Bundesminister
für Landesverteidigung, Nr. 268/J

zu 268 IJ

Herrn

Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1010 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. NEISSER und Genossen am 31. März 1976 eingebrachten, an mich gerichteten Anfrage Nr. 268/J, betreffend Dienstposten für das erforderliche Kaderpersonal, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1:

Nach den derzeit verfügbaren Unterlagen, insbesondere auf Grund des gegenwärtigen Standes an Wehrpflichtigen, die einen freiwillig verlängerten Grundwehrdienst leisten, wird sich im Jahre 1977 ein voraussichtlicher Bedarf von etwa 700 zusätzlichen Dienstposten und im Jahre 1978 ein voraussichtlicher Bedarf von etwa 1000 zusätzlichen Dienstposten für zeitverpflichtete Soldaten ergeben.

Die Zahl der im Jahre 1979 für zeitverpflichtete Soldaten erforderlichen Dienstposten kann im gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abgeschätzt werden,

- 2 -

weil es derzeit nicht möglich ist, einen ausreichenden Überblick über die für diesen Bedarf maßgebliche weitere Entwicklung der Verpflichtungen zur Ableistung eines freiwillig verlängerten Grundwehrdienstes zu gewinnen.

Zu 2 bis 4:

Die bisher mit dem Bundesministerium für Finanzen bzw. mit dem Bundeskanzleramt geführten Verhandlungen über eine Erhöhung des Dienstpostenstandes für das Kaderpersonal haben bereits für das Jahr 1976 einen entsprechenden Niederschlag gefunden. Die Bundesregierung hat nämlich am 18. Mai 1976 beschlossen, den Entwurf eines Dienstpostenplanänderungsgesetzes 1976, mit dem zusätzlich 600 Dienstposten für Unteroffiziere des Truppendienstes zur Verfügung gestellt werden, dem Nationalrat als Regierungsvorlage zuzuleiten.

Hinsichtlich des Dienstpostenplanes für das Jahr 1977 wird seitens meines Ressorts ein Bedarf von insgesamt ca. 1700 zusätzlichen Dienstposten geltend gemacht werden, der aber neben den schon zu Punkt 1 dieser Anfrage erwähnten zusätzlichen Dienstposten für zeitverpflichtete Soldaten auch die personellen Erfordernisse im Bereich anderer Besoldungs- bzw. Verwendungsgruppen umfaßt.

Zu 5:

Die Besetzung aller erforderlichen Dienstposten, die derzeit unbesetzt sind, wird sich zwangsläufig nach den künftigen Bewerbungen richten und voraussichtlich nicht vor Ablauf eines Zeitraumes von etwa

- 3 -

fünf Jahren möglich sein. Hierzu darf ich allerdings noch klarstellend bemerken, daß es sich bei den derzeit in den Organisationsplänen vorgesehenen und noch unbesetzten Dienstposten nicht nur um solche für zeitverpflichtete Soldaten, sondern auch um Dienstposten für andere Militärpersonen sowie für Zivilbedienstete in den verschiedenen Bereichen der territorialen Organisation, der Heeresversorgung, etc. handelt.

21. Mai 1976

